

Medienmitteilung, Hamburg 8. August 2013

Tanzende Roboter, singende Puppen und Einblicke in die Gamesbranche

play13 – 6. Festival für kreatives Computerspielen – Das Programm steht!

Machen // Reden // Sehen // Feiern: Das Programm des Festivals bietet alles rund um Creative Gaming vom 18. - 20. September 2013 // Hamburg

Das Festival play13, veranstaltet von der Initiative Creative Gaming in Kooperation mit zahlreichen Partnern, bietet ein umfassendes Angebot zum Thema „Kreativität und Computerspiele“: An drei Tagen werden die Bereiche Medienbildung, Medienwirtschaft, Medienkunst und Medienpädagogik in Workshops, einem Poetry Slam, Ausstellungen, einem Lookalike-Contest, Talks, Vorträgen und Partys miteinander verbunden.

Vom 18. bis 20. September wird die Hamburger Innenstadt zum Zentrum für „Creative Gaming“. Was passiert, wenn wir uns nicht an die Spielregeln halten, nicht mehr MITSPIELEN, sondern MIT dem Spiel spielen? In Praxis-Workshops wird gezeigt und ausprobiert, wie Computerspiele entstehen oder kreativ genutzt werden können. Eine interaktive Ausstellung zeigt eine einzigartige Auswahl von Independent Games und lädt zum Mitmachen und Ausprobieren ein. Außerdem erklären Profis, wie sie arbeiten und welche Berufe es in der Games-Branche gibt. Wie Games im Film verarbeitet werden, zeigen ausgewählte Film- und Machinima-Vorstellungen im Kino. Auf zahlreichen Bühnen und Plätzen der Stadt gibt es Aktionen rund um Computerspiele, z.B. einen Lookalike-Contest, Musik und Poesie. So wird bei play13 das Verständnis für einen kreativen Umgang mit Computerspielen geschaffen. Das detaillierte Programm ist unter www.play13.de einzusehen.

play13 verbindet ungewöhnliche und kontrastreiche Orte (u.a. Thalia-Theater, Gängeviertel, EMPORIO, Metropolis-Kino), herausragende Exponate und interessante Workshops zu einem Festival rund um das kreative Potenzial von Computerspielen, das es so nirgendwo in Deutschland gibt. Teile der Ausstellung verbinden sich mit dem Reeperbahnfestival und auch die Veranstaltungsreihe „Faszination Games“ findet im Rahmen von play13 statt. Die von Uke Bosse moderierten Talkrunden bieten Einblicke und die Gelegenheit, Wissen zu vertiefen, kritisch zu diskutieren und sich auszutauschen.

Eintritt:

Tagesticket: 5 Euro / Abendveranstaltung: 5 Euro

Festivalpass: 15 Euro (gültig für alle Veranstaltungen inkl. der Abendveranstaltungen)

Workshop-Gebühr: für Klassen 50 Euro

Ausstellungen: kostenfrei

Anmelden:

Workshops: Anmeldungen sind noch bis zum 5. September 2013 möglich. Anmeldung mit Nennung des Workshops unter: anmeldung@creative-gaming.eu

Lookalike Contest: Anmeldungen sind noch bis zum 5. September möglich. Gesucht werden kreative Verkleidungen rund um Computer- und Videospiele. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldeformular unter: <http://creative-gaming.eu/2013/07/play13-lookalike-contest/>

Hintergrund

play13 richtet sich an Schüler und Schülerinnen, Lehrkräfte, Studierende, Menschen aus der Gamesbranche und Kulturinteressierte. Aber vor allem sind Hamburger/innen und alle Interessierte jeden Alters eingeladen, die vielfältigen Möglichkeiten, die in Computerspielen stecken, kennenzulernen und auszuprobieren. Das Festival richtet sich auch an Eltern und Pädagogen und Pädagoginnen: So wird es am Festivalfreitag einen Familiennachmittag geben, bei dem Eltern, Kinder und Jugendliche die Faszination von Computerspielen gemeinsam erleben können.

Nach fünf erfolgreichen Jahren in Potsdam findet play13 in diesem Jahr in der Computerspielmetropole an der Elbe statt. Zu den Spielorten gehören u.a. das Metropolis-Kino, Räume des Hamburger Publishers Bigpoint, Ausstellungsflächen im Gängeviertel und das Nachtsyl im Thalia Theater. Das Festival wird von einem breiten Bündnis Hamburger Institutionen getragen und maßgeblich von spielbar.de, der Plattform der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb zum Thema Computerspiele, unterstützt.

Die Initiative Creative Gaming e.V. veranstaltet seit 2007 Fortbildungen, Workshops und ein jährliches, bundesweites Festival, auf dem die medienpädagogischen und künstlerischen Aspekte des kreativen Einsatzes von Computerspielen hervorgehoben werden. Die Initiative fördert einen alternativen und künstlerischen Umgang mit Computerspielen und eröffnet Schüler/innen, Eltern und Lehrkräften damit konkrete Handlungsmöglichkeiten zu einer schöpferischen und auch kritischen Auseinandersetzung mit dem Medium. Zugleich bieten die Veranstaltungen der Initiative spannende Einblicke in die Berufswelt der Gamesbranche.

Weitere Informationen

Mit Fragen sowie Fotowünschen wenden Sie sich bitte an Tina Ziegler

Tel.: 0174.4440454 oder 038821.889888

tina.ziegler@creative-gaming.eu / www.creative-gaming.eu

play13 ist eine Veranstaltung der Initiative Creative Gaming e.V. in Kooperation mit spielbar.de, der Plattform der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb zum Thema Computerspiele, dem JIZ – Jugendinformationszentrum Hamburg der Behörde für Schule und Berufsbildung, Faszination Technik Klub und dem jaf – Verein für medienpädagogische Praxis Hamburg e.V.

Unterstützt von: Medienstiftung Hamburg Schleswig-Holstein; Amt Medien in der Senatskanzlei Hamburg; Bigpoint; gamecity:Hamburg; Bundeszentrale für politische Bildung/bpb; Gängeviertel e.V.; Kinemathek Hamburg e.V. / Metropolis-Kino; Thalia-Theater/Nachtsyl; HCCR Hamburger Container- und Chassis-Reparatur-Gesellschaft mbH; EMPORIO; Union Investment Real Estate GmbH; Bezirksamt Hamburg-Mitte; Opernloft; Universität Hamburg – GamingLAB im Medienzentrum der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft; GameTreff des Offenen Kanals Schleswig-Holstein; Gamestorm, Berlin; SAE Institute Hamburg; Blickwechsel – Verein für Medien- und Kulturpädagogik; Hans-Bredow-Institut für Medienforschung an der Universität Hamburg; Büro für Suchtprävention der Hamburgischen Landesstelle für Suchtfragen e.V.; Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg; HAW Hamburg – Fakultät Design Medien und Information mit dem Masterstudiengang Games; Hamburg Kreativ Gesellschaft; A MAZE.; KurzFilmAgentur Hamburg e.V.; CosBase - Portal für Cosplay und Cosplay-Fotografie; Reeperbahnfestival; BürgerStiftung Hamburg